

ADB-Artikel

Hunolt: *Franz H.*, Jesuit, geb. zu Siegen in Nassau (Geburtsjahr unbekannt), † zu Trier 1746 als Domprediger, in welcher Eigenschaft er 16 Jahre gewirkt hatte. Seine Predigten erschienen unter dem Titel „Christliche Sitten-Lehre“ etc., zuerst Köln 1740, dann in 6 Foliobänden zu Augsburg bei Martin Veith 1743 ff. Dieselben zeichnen sich für eine Zeit, in welcher die deutsche Kanzelberedtsamkeit in völligen Ungeschmack und geistlose Platttheit verfallen war, durch edle Einfachheit, rein christlichen Sinn, echt apostolische Denkart aus, nicht minder durch glückliche Benutzung der heiligen Schrift, Fülle der Gedanken und kernhafte Sprache, so daß sie die Neubearbeitung wol verdienten, welche ihnen in neuerer Zeit wiederholt zu Theil geworden ist (Auserlesene Predigten, zeitgemäß bearbeitet von einem katholischen Geistlichen. 1836—37, 2 Bde., neue Auflage 1838—40, 3 Bde., und 1840—48 4 Bde.; Christliche Sittenlehre der evangelischen Wahrheiten. Sonn- und festtägliche Predigten, N. A. (Regensb.) 1842—48, 24 Bde., (Graz) 12 Bde., 2. Aufl. 1850 ff.; 13 Bde., 3. Aufl. ebd. 1871/72).

Literatur

Marx, *Gesch. d. Erzst. Trier*, II. 2, 532. Kehrein, *Gesch. d. kath. Kanzelbereds.*, I. 121. Kraus in v. Hemel's *Hdb. d. geistl. Beredtsamkeit*, S. 498.

Autor

F. X. Kraus.

Empfohlene Zitierweise

, „Hunolt, Franz“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1881), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

27. April 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
